

Das Mega-Projekt:

**Steinbruch,
Zementwerk und
Müllverbrennung**

**Fluch
oder Segen
für die Region?**



Von
Gerd Eiden
Oliver Spooden
Dagmar Schommer
Detlev Jakobs

Zweck der Info-Veranstaltung

- **Wir wollen:**

- sachlich informieren,
- zum Nachdenken anregen und
- zur Meinungsbildung beitragen.

- **Damit...**

... jeder seine persönliche Entscheidung für oder gegen den Betrieb eines Steinbruchs samt Zementwerk und Müllverbrennungsanlage treffen kann.

- **Denn...**

... jeder hat die Chance, im Rahmen des Planverfahrens seine Bedenken zu äußern.





Worüber wir sprechen:

Plan der Firma Stolz und die Dimensionen

- Steinbruch,
- Zementwerk und
- EBS-Müllverbrennungsanlage



Konsequenzen:

- Landschaft und Natur
- Wasser und Luft
- Verkehr auf der B51
- unsere Gesundheit und Lebensqualität

Was können wir tun?



Geplanter Standort: Weissland Gemarkung Olk



Image © 2009 GeoContent
Image © 2009 GeoEye
© 2009 Tele Atlas

Höhe 381 m

2000 Aach

Sichthöhe 1

49°49'30.99" N 6°32'55.45" E

Geplanter Standort: Weissland Gemarkung Olk



Geplanter Standort: Weissland Gemarkung Olk





Steinbruch

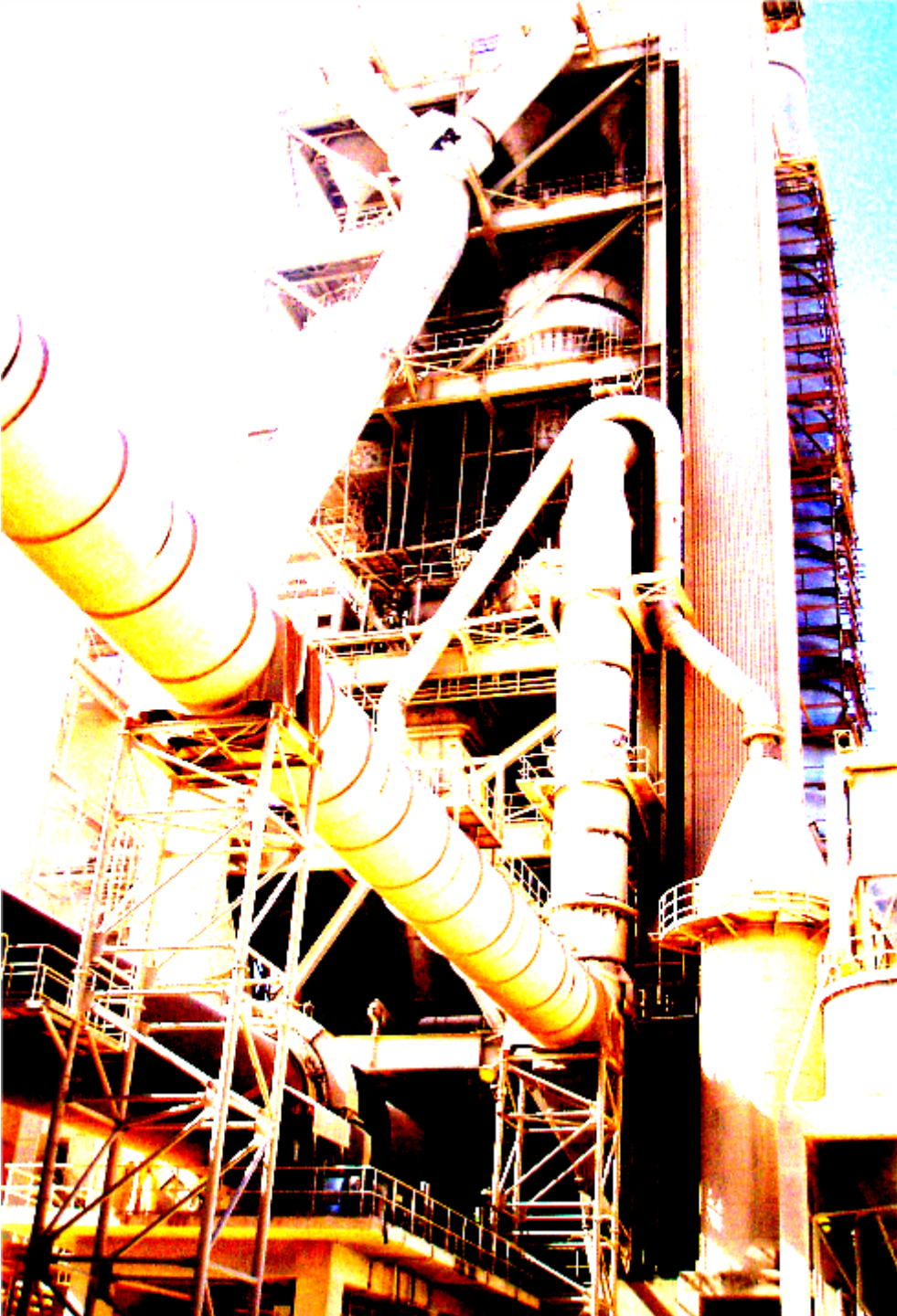
Fläche: **220 Hektar**

Mindestvorkommen:
**130 Millionen
Tonnen Kalkstein**

Abbau: rund **6000
Tonnen täglich**

Ausbeute:

Bei einem Abbau von
**2.2 Millionen
Tonnen pro Jahr** ist
der Steinbruch
60 Jahre in Betrieb



Zementwerk

- Fläche: **neun Hektar**
- Produktion: **4000 bis 6000 Tonnen Zement pro Tag**
- **24-Stunden-Betrieb**
- Beschäftigte: **150 bis 200 Mitarbeiter**
- Investitionskosten: **Rund 250 Millionen**
- Umschlagplatz: **Trierer Hafen**

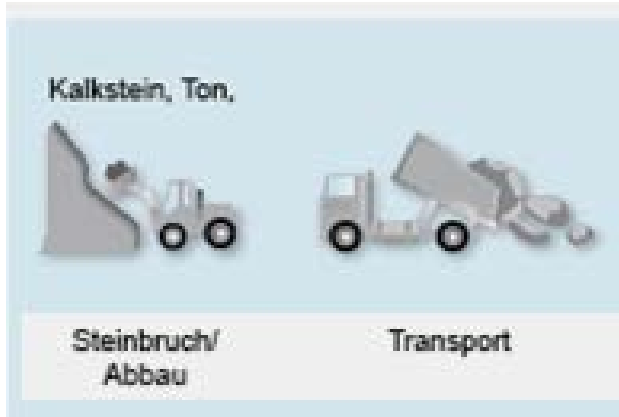
EBS-Müllverbrennung

EBS ist die Abkürzung Ersatzbrennstoffe wie:

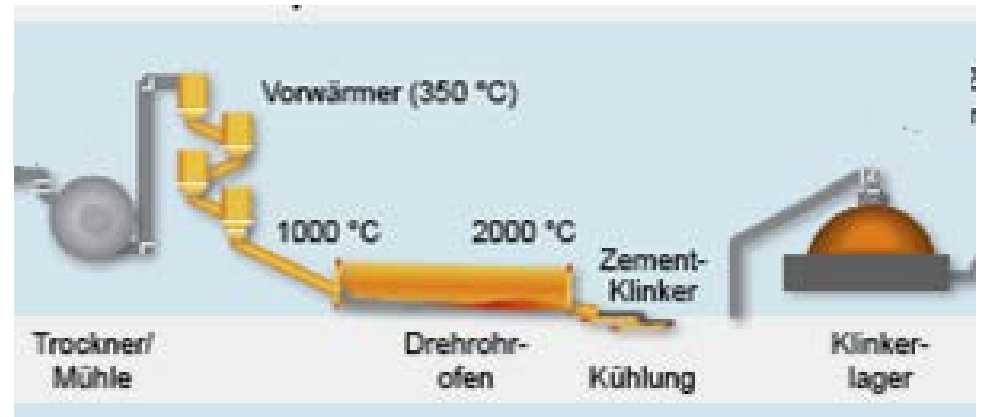
- Altreifen
- Altöl
- Lösungsmittel
- Industrie/Gewerbeabfälle
- Tiermehl oder
- sonstiger Müll

... als kostengünstiger Ersatz von Kohle Öl oder Gas

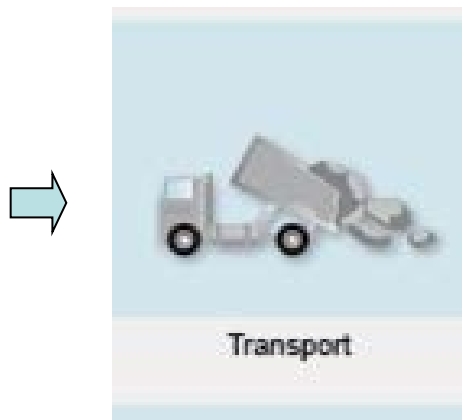




**Mega-Steinbruch
in Olk**



**Zementwerk (Klinkerherstellung)
+
EBS Müllverbrennung**

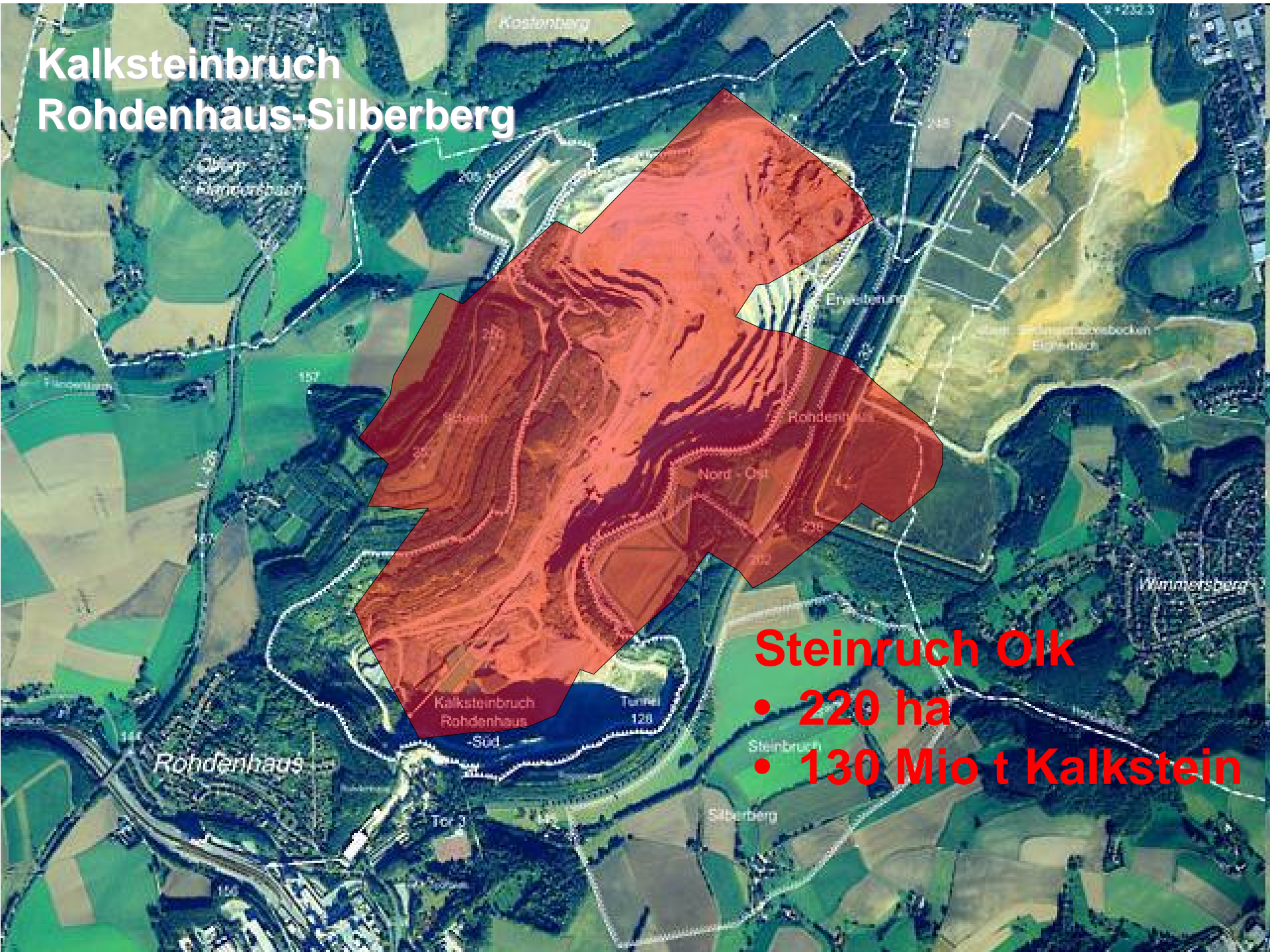


Zementherstellung Trierer Hafen (?)

Kalksteinbruch Rohdenhaus-Silberberg



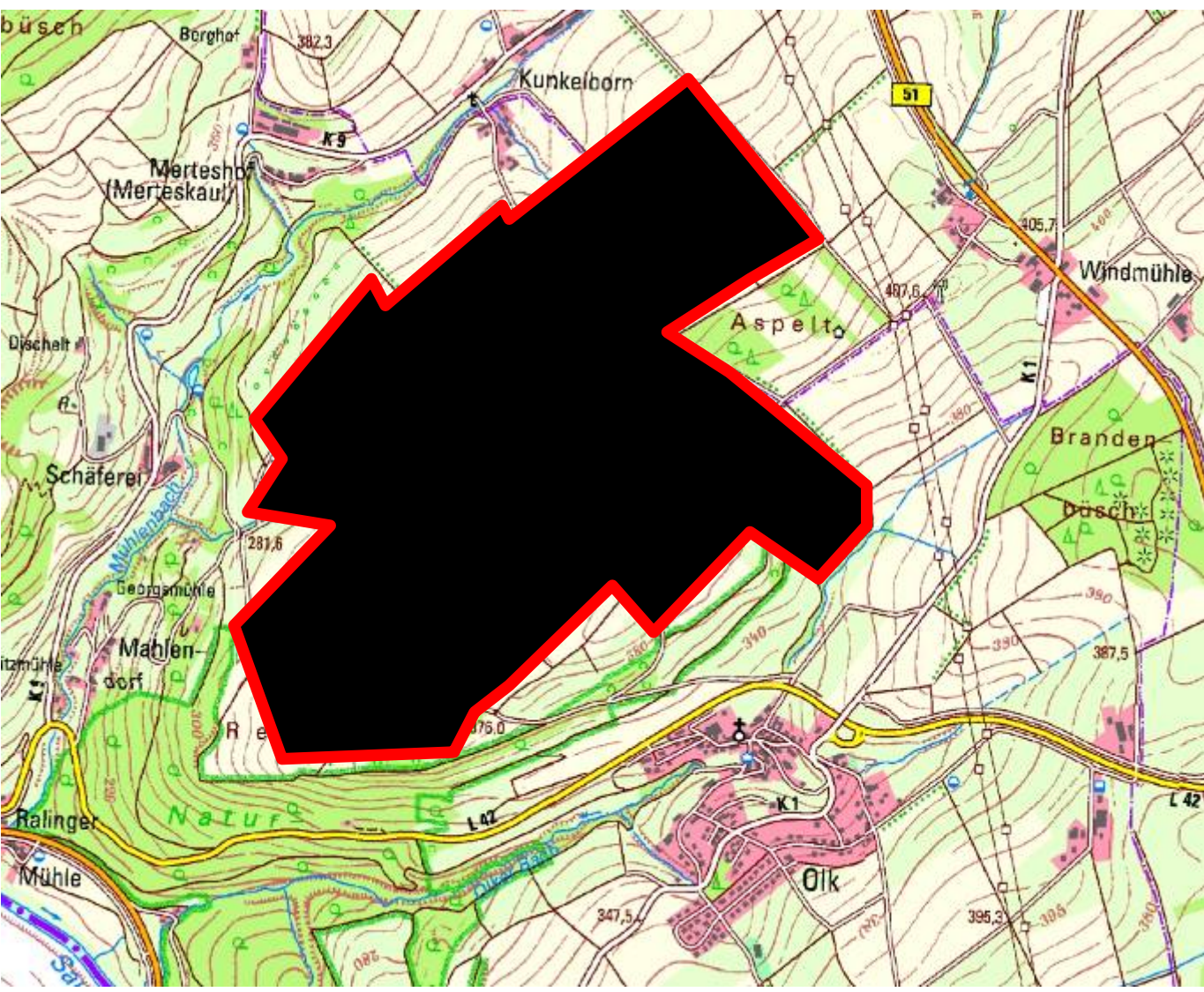
Kalksteinbruch Rohdenhaus-Silberberg



Steinbruch Olk

- 220 ha
- 130 Mio t Kalkstein

Die Fläche des Steinbruchs (220 ha) entspricht der bebauten Fläche von:



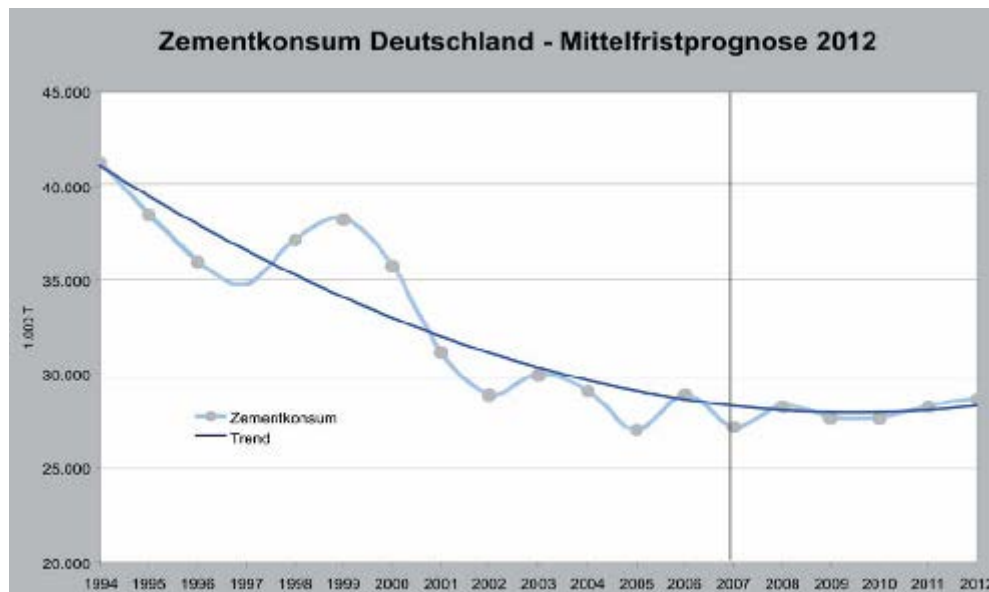
Welschbillig	54 ha
Newel	29 ha
Olk	23 ha
Wintersdorf	21 ha
Ralingen	19 ha
Edingen	12 ha
Godendorf	16 ha
Rosport	18 ha
Dickweiler	8 ha
Steinheim	19 ha

Steinbruch 220 ha

**6.500
Einwohner!!!**

Wer braucht dieses Zementwerk?

- **Deutschland produziert 34 Millionen Tonnen Zement im Jahr. Verbraucht werden aber nur rund 29 Millionen Tonnen.**
- **Der Überschuss geht in den Export, etwa nach China, Indien, Russland oder in die Ölscheichtümer.**
- **Zur Sicherung des heimischen Bedarfs ist Zement aus der Eifel nicht nötig.**



Pro und contra EBS-Müllverbrennung

- Müll ist ein begehrter Brennstoff, billiger als Kohle, Öl oder Strom
- EBS Müllverbrennung ist keine herkömmliche Müllverbrennungsanlage!
- Es gelten nicht die strengen Emissionsgrenzwerte
- Einfache Rauchgasfilteranlagen
- umstrittene Entsorgung- Möglichkeit für Industrie- und Gewerbeabfälle
- 30% Überkapazität in der Müllverbrennung in 2015!
- Mehr Anlagen als Müll führen zu Müll-Import aus dem Ausland
- EBS-Anlagen verhindern Recycling und Anreize zur Müllvermeidung





Die Gefahren für Natur, Landschaft und Tourismus



Sauer und Nebentäler sind Vorranggebiete für:

- **Naturschutz**
- **Erholung**
- **Tourismus**
- **Landschaften als Kulturerbe (L)**

Die Behörden haben den Auftrag, diese zu sichern, zu pflegen und wesentliche Beeinträchtigungen zu vermeiden.

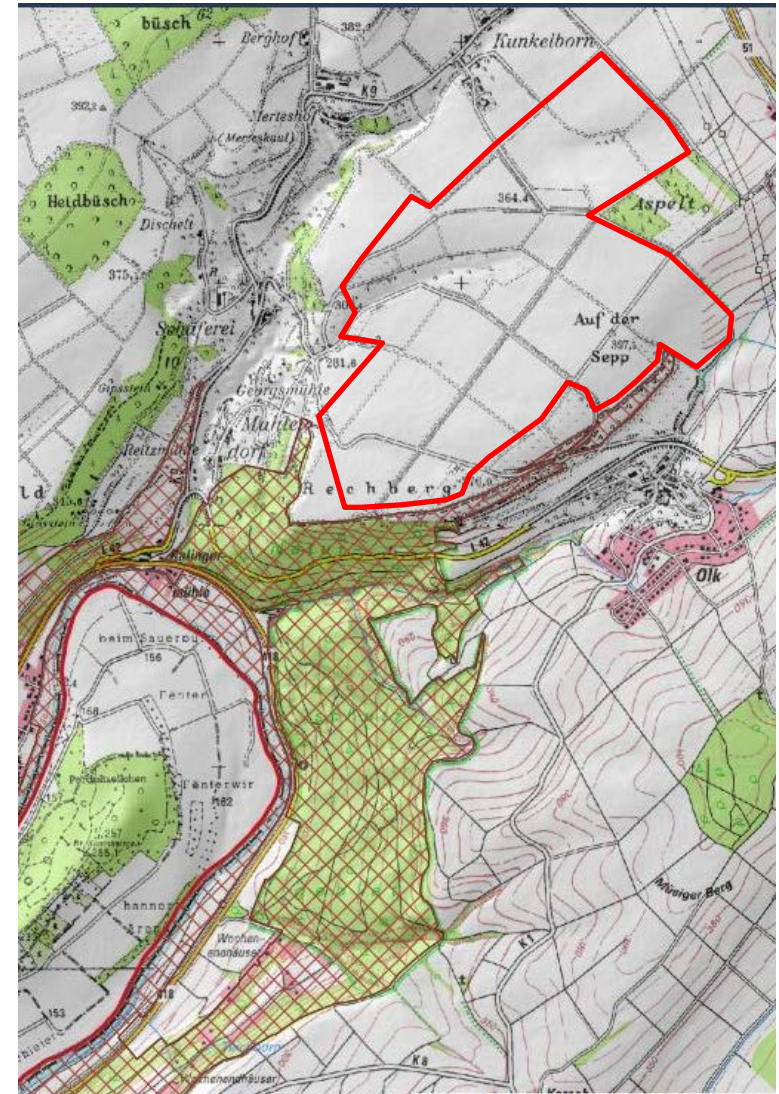
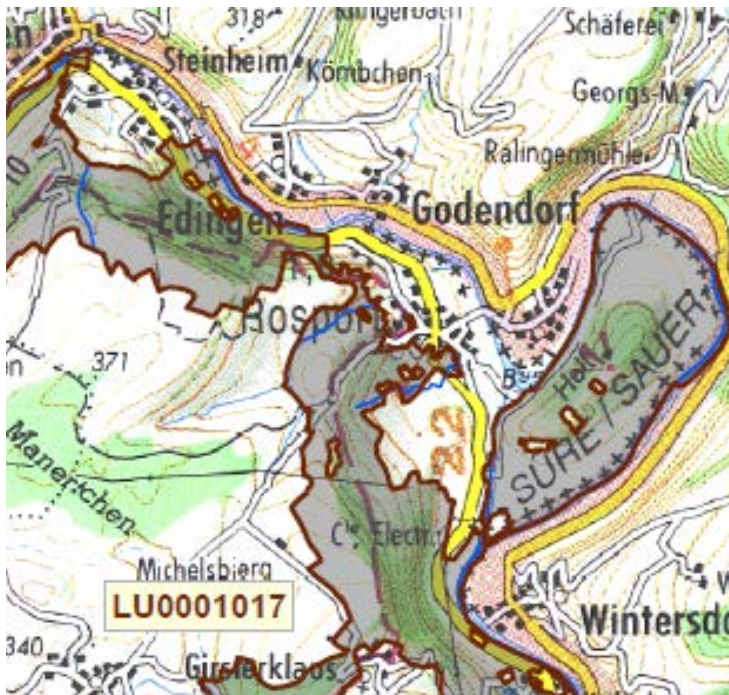


Mega Steinbruch inklusive Industrieanlage

- **zerstören eine intakte Landschaft samt ihres Erscheinungsbildes**
- **stehen im krassen Gegensatz zu den festgelegten Zielen der Raumplanung**

Der Ralinger Röder, Rechenberg sowie rechtsseitige Talbereiche der Sauer sind aufgrund ihrer ökologischen Bedeutung als nationales Schutzgebiet ausgewiesen, die besonderen Schutz genießen.

Naturschutzgebiet ist unmittelbar von den Auswirkungen des Megasteinbruch betroffen.



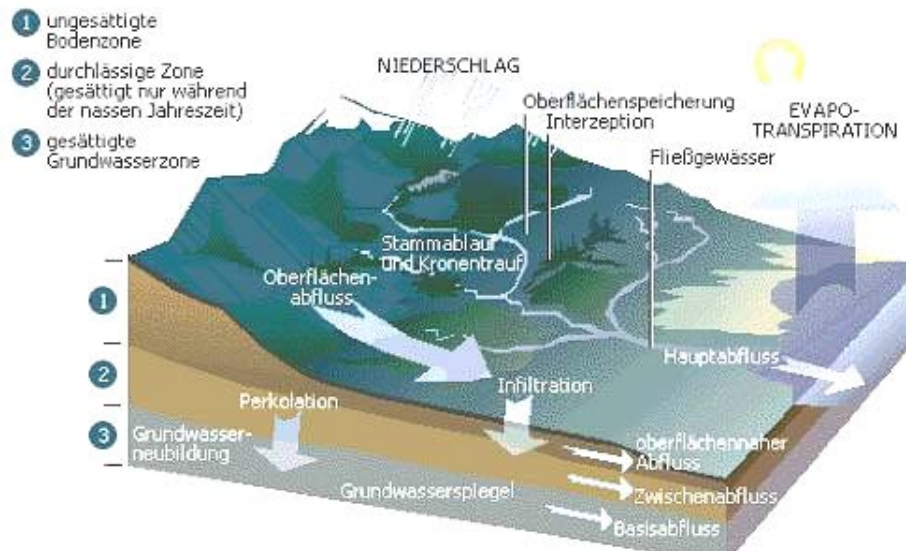
Auswirkungen auf den Tourismus

- Die geplante 1,6 €Mio Investition in touristische Infrastruktur in Ralingen und Rosport wie
 - Sauertal Radweg
 - Tudor Museum
 - Sanierung der Campingplätze
 - Neugestaltung der Uferpromenade in Rosport
 - Flussschwimmbad
- ... sind verschwendet, sollte in „Hörweite“ eine Industrieanlage in dieser Größenordnung entstehen



Wasser-Verschmutzung

- **Mega-Industrieanlage stellt ein besonderes Gefahrenpotential für die Sauer dar.**
- **Über das Oberflächenwasser können Staub, Dreck und frei gesetzte Schadstoffe direkt in die Sauer gelangen.**
- **Welchen zusätzliche Gefahr für die Kyll und das Grund-/Trinkwasser besteht, ist noch unklar.**



Verkehr auf der B51 (Trier – Bitburg – Prüm)



- **derzeit: 24 000 Fahrzeuge/Tag, davon 4000 LKW**
- **Kapazitätsgrenze ist heute schon erreicht !!!**
- **Mega-Projekt bedeutet zusätzlich:**
 - 750 LKW Zementtransport**
 - 50 LKW Mülltransport**
 - **Noch mehr Lärm und Abgase für die Anwohner**
 - **Investitionen in Straßenbau wegen höherer Abnutzung**

Luftverschmutzung



Zementwerk:

- Kohlendioxid (CO₂)
- Stickoxide
- Schwefeloxide
- Feinstaub
- Quecksilber

EBS – Müllverbrennungs- anlage:

- Müll sehr unterschiedlicher Herkunft u.U. mit hohem Chlor- und Kupfergehalt
- bei Verbrennung entstehen 60.000 Substanzen
- Besonders schädlich: Dioxine (Seveso-Gift)

Problemfall: EBS-Müllverbrennungsanlagen

- Rauchgasfilter: **einfachst - Rauchgasreinigungsanlagen**
- Abluftmessung: **einmal jährlich anstatt kontinuierlich:** bei Dioxinen 30-50fach erhöhter Durchschnittswert
- **70-90 m hoher Schornstein** sorgt für Verteilung der Schadstoffe im weiteren Umkreis:
- nicht nur OLK, sondern **alle Gemeinden sind betroffen**
- **Bunkerbrände** sind besondere Gefahrenquelle

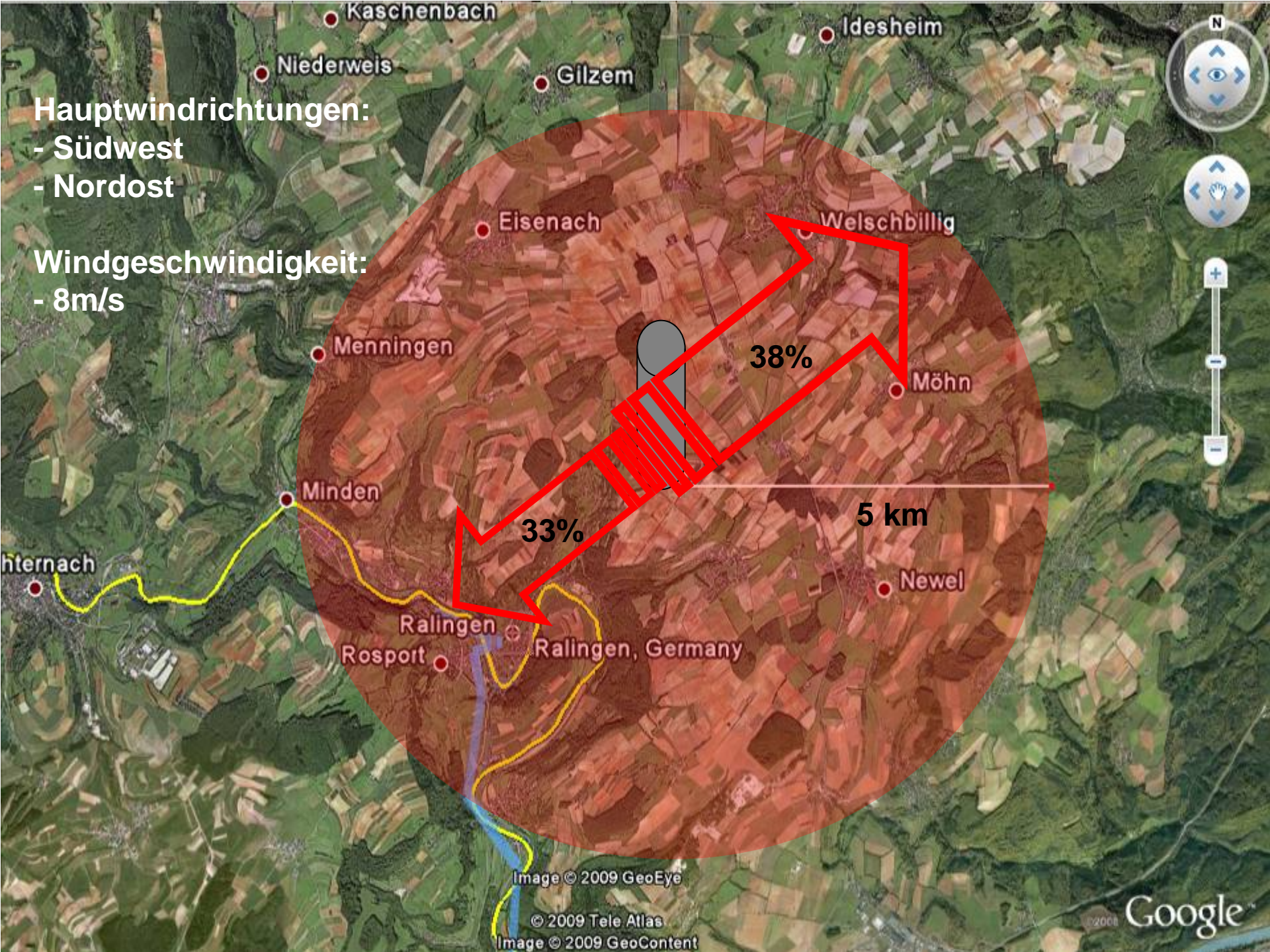


Hauptwindrichtungen:

- Südwest
- Nordost

Windgeschwindigkeit:

- 8m/s



Inversions-Wetterlagen (Smog)

oben: warme Luft

unten: kalte Luft

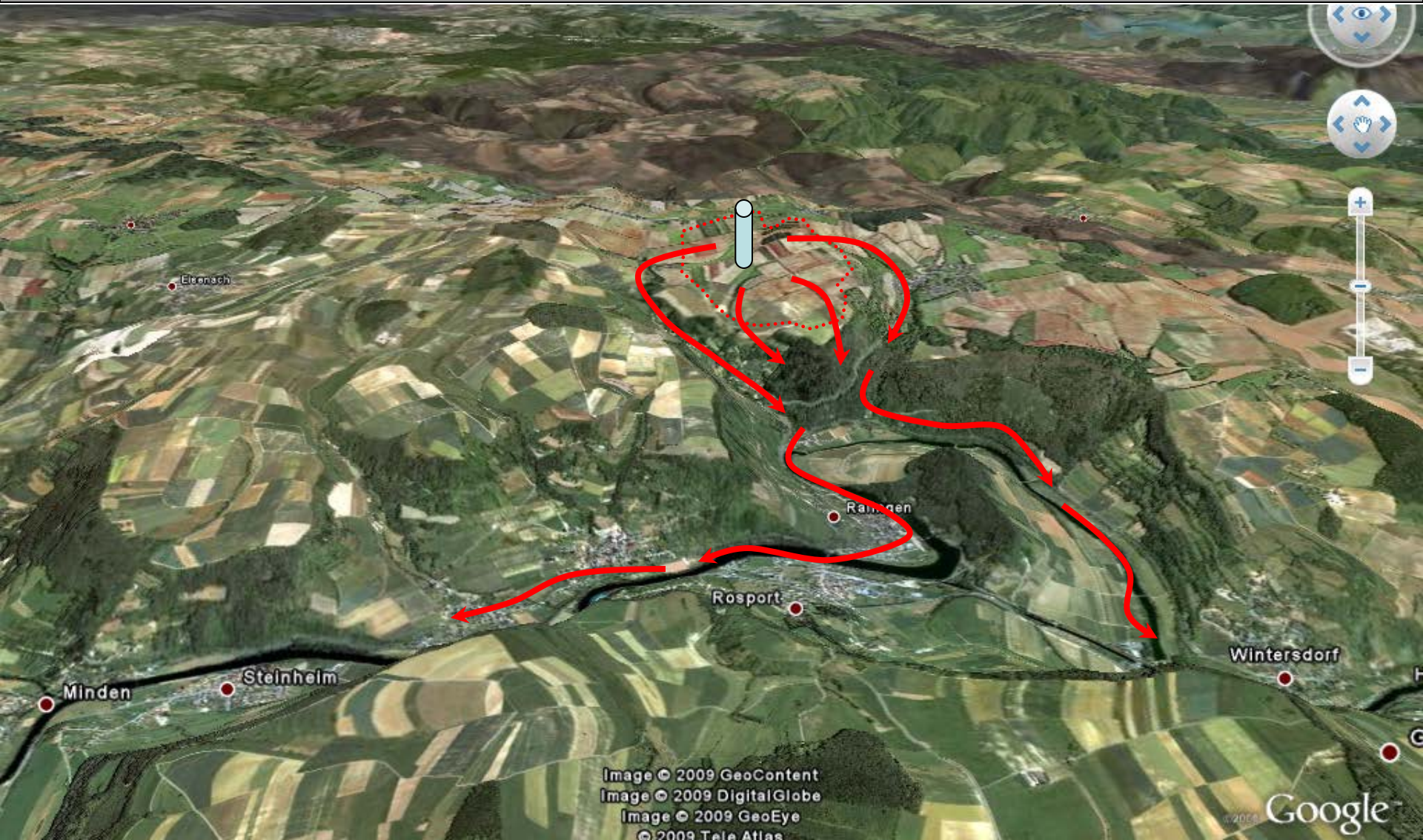


- Es findet kein Luftaustausch statt
- Schadstoffe reichern sich in Bodennähe an



Bergwind:

- In den Abendstunden
- Schadstofftransport aus den Höhenlagen in die Tallagen





Gesundheits- Risiken

Aufnahme von Schadstoffen:

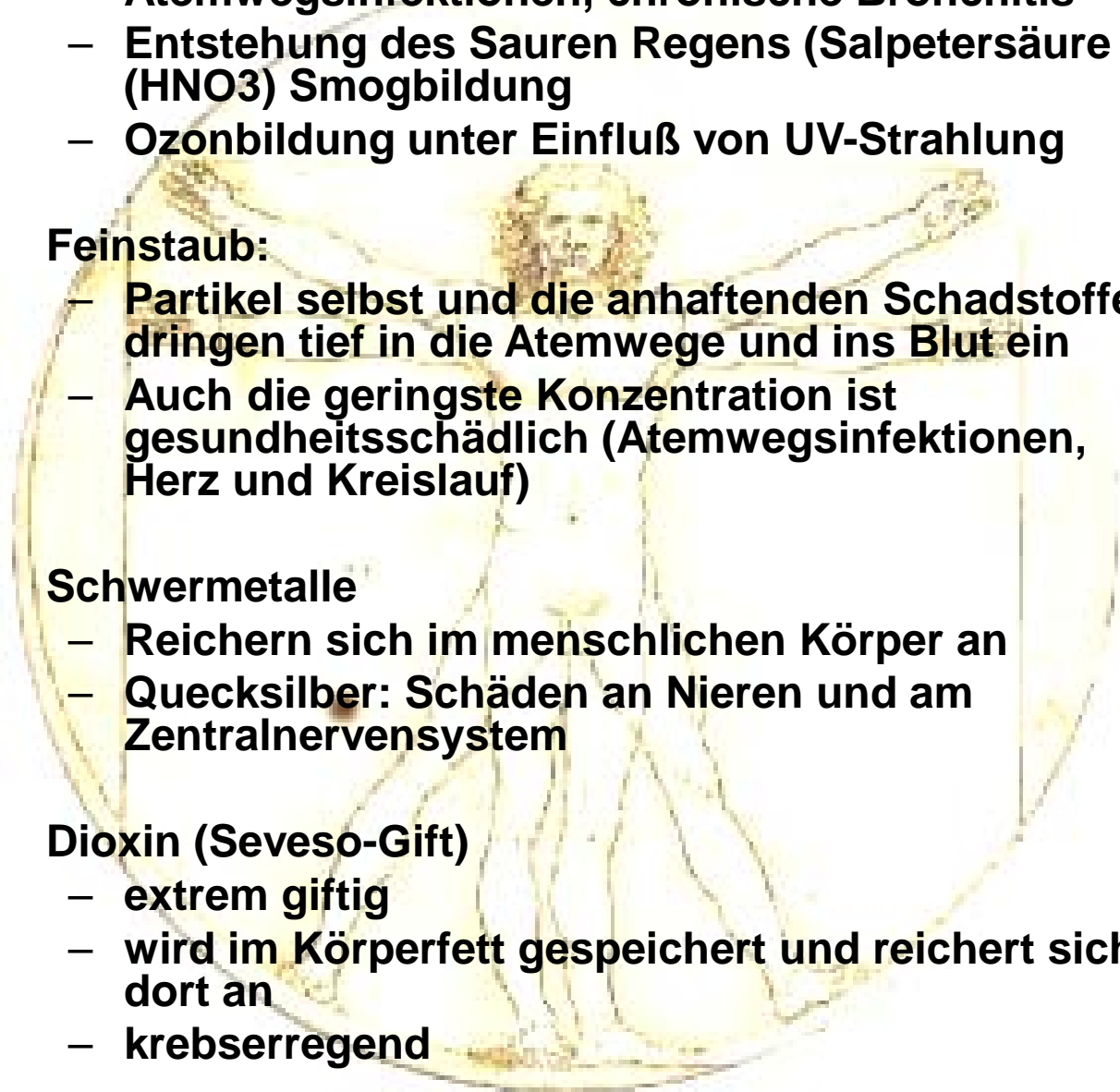
- **direkt über die Atemluft**
- **indirekt über die Nahrungskette**
- **u.a. über Obst und Gemüse aus unseren Gärten**

Folgen:

- **Atemwegserkrankungen**
- **Herzkrankheiten**
- **Schädigung des Immunsystems**
- **allergische Reaktionen**
- **angeborene Anomalien**
- **erhöhtes Krebsrisiko**



- **Stickstoffoxide (NO_x)**
 - Reizung und Schädigung der Atmungsorgane: Atemwegsinfektionen, chronische Bronchitis
 - Entstehung des Sauren Regens (Salpetersäure (HNO₃) Smogbildung
 - Ozonbildung unter Einfluß von UV-Strahlung
- **Feinstaub:**
 - Partikel selbst und die anhaftenden Schadstoffe dringen tief in die Atemwege und ins Blut ein
 - Auch die geringste Konzentration ist gesundheitsschädlich (Atemwegsinfektionen, Herz und Kreislauf)
- **Schwermetalle**
 - Reichern sich im menschlichen Körper an
 - Quecksilber: Schäden an Nieren und am Zentralnervensystem
- **Dioxin (Seveso-Gift)**
 - extrem giftig
 - wird im Körperfett gespeichert und reichert sich dort an
 - krebserregend



Immobilienpreise

- In unmittelbarer Nähe von Industrieanlagen **sinken die Immobilienpreise um 10% bis 30%**
- **Erheblicher Wertverlust**
Beispiel: 200.000 Euro
- 10 bis 30%
20.000 – 60.000 Euro!!!
- **Auswirkungen auf die Erschließung neuer Baugebiete und die Entwicklung der Ralinger Ortsteile**



**Nachschlag geht
immer!**



Zusätzlich zu

- **Steinbruch**
- **Zementwerk**
- **EBS Müllverbrennung:**
 - + **Schotterwerk: 200.000 t Jahresproduktion**
 - + **Fabrik zur Herstellung von Gipskartonplatten**
 - + **Fertigbetonmischanlage**
 - + **„Veredlungsanlage“ der Steinmehle**

Fazit:

Nutznieser:

- Investoren
- Beschäftigungseffekt: 200-250 Arbeitsplätze (?)
- Gewerbesteuerereinnahmen (?)

Verlierer:

- Unsere intakte Natur und Landschaft werden für immer zerstört
- Unsere Gesundheit wird unwiderruflich beeinträchtigt insbesondere durch Luftverschmutzung und Lärm
- Touristische Entwicklung wird ausgebremst
- Grundstücks- und Immobilienpreise fallen (-30%)
- Dörfliche Miteinander wird Schaden nehmen
- Unser Lebensqualität geht unwiederbringlich verloren



Weissland heute:



Was tun?

- kein Land verkaufen an den/ die Betreiber
- sich kontinuierlich über den Fortgang der geplanten Industrieanlage informieren
- Selbst recherchieren
- Meinung bilden und sie äussern
- Kontakt aufnehmen zu Ihrem(n) Politiker(n) im Ort, der Gemeinde oder im Kreis
- Werden Sie Mitglied der Bürgerinitiative SMS, denn nur gemeinsam haben wir die Möglichkeit das Megaprojekt zu stoppen!!!

Weissland morgen ?



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit...

**Aktuelle Infos unter
www.mega-steinbruch-olk.de**





SMS -
Stoppt den
Megasteinbruch
Südeifel

**Kein Mega-Steinbruch
Kein Zementwerk und
Keine Müllverbrennung
in Olk**

Mitgliederanträge und aktuelle Infos unter

www.mega-steinbruch-olk.de